



Quelle: OECD (Hrsg.), *Education at a Glance 2016* (2016), Table A4.3

Über Österreichs vielfältiges Schulwesen finden die meisten Kinder aus „bildungsfernem Elternhaus“ ihren Weg zu einem erfolgreichen Abschluss der Sekundarstufe II, obwohl sie mit 10 Jahren noch einen enormen Lernrückstand aufweisen. Dass dieser Bildungsaufstieg jungen Menschen mit Migrationshintergrund weit seltener gelingt, wird der nächste daten.dienst.tag vor Augen führen.

„Kinder von Eltern mit einem niedrigen Schulabschluss weisen laut Bildungsbericht 2012 in der 4. Schulstufe einen Lernrückstand von mehr als zwei Schuljahren (von 21,7 Schulmonaten) gegenüber Kindern von Eltern mit Maturaabschluss auf.“

Dr. Sabine Buchebner-Ferstl u. a., Bildungsentscheidungen in der Familie beim Übergang von der Volksschule in die weiterführende Schule (2016), S. 20

Mag. Gerhard Riegler, Vorsitzender der ÖPU
gerhard.riegler@oepe.at